

LANXESS-Ionenaustauscherharz für mobile Anlage zur PFAS-Entfernung aus Trinkwasser

- **Modulares System in Belgien mit Lewatit TP 108 DW ausgestattet**
- **Reinigungskapazität von 190.000 Litern Trinkwasser pro Stunde**
- **Zweijähriges Projekt liefert umfangreiche Datenbasis**

Köln, 19. November 2024 – Der Spezialchemie-Konzern LANXESS hat die erste mobile Anlage des belgischen Unternehmens De Watergroep zur PFAS-Entfernung aus Wasser mit seinem Ionenaustauscherharz Lewatit TP 108 DW ausgestattet. Die vollwertige modulare Wasseraufbereitungseinheit steht im Raum Brüssel und kann bis zu 190.000 Liter Trinkwasser pro Stunde aufreinigen.

De Watergroep betreibt die Containeranlage zur Wasseraufbereitung vor Ort seit Mai 2024. Der Einsatz ist für mindestens zwei Jahre geplant, danach soll auf alternative Wasserquellen mit niedrigeren PFAS-Werten umgestellt werden. Die Zielsetzung: die PFAS-Belastung des Trinkwassers in Flandern dauerhaft auf unter 50 ppt zu senken und damit die Wasserqualität zu erhöhen.

„Gemeinsam mit unserem Kunden De Watergroup wurde unser Lewatit TP 108 DW-Ionenaustauscherharz zur PFAS-Entfernung aus Trinkwasser installiert. Die Anlage entspricht den neuesten Standards der Technik zur Trinkwasseraufbereitung und erzielt im Vergleich zu anderen Technologien hervorragend niedrige Werte an PFAS im Ablauf des Filters. Auch modulare Systeme zur Trinkwasseraufbereitung sind eine Lösung, um Trinkwasser weltweit aufzubereiten“, sagt Björn Dinges, Application Technology Manager bei LANXESS.

Die Anlage ist direkt in der Trinkwasserleitung installiert. Mit einer PFAS-Konzentration von 80 ppt liegt das zugeführte Wasser noch unter den Grenzwerten. Um eine lange Laufzeit zu erreichen, ist eine Vorfiltration vorgesehen. Vor den IEX-Filtern, also den

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Michael Fahrig
Pressesprecher Fachmedien
Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 1 von 4

Ionenaustauschern, wird das Chlor entfernt und nach dem Durchlauf wieder nachdosiert. Während der zweijährigen Laufzeit wird LANXESS das Projekt begleiten und kontinuierlich die Leistungsdaten erfassen.

De Watergroep ist das größte Wasserversorgungsunternehmen in Flandern. Mehr als 1.600 Mitarbeiter sorgen dafür, 177 Kommunen in West- und Ostflandern, Flämisch-Brabant und Limburg über ein Netz von mehr als 34.000 Kilometern mit Wasser zu versorgen.

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Michael Fahrig

Pressesprecher Fachmedien

Telefon +49 221 8885-5041

michael.fahrig@lanxess.com

Bilder



Mobile, modulare Anlage zur PFAS-Entfernung aus Wasser. Zur Filterung dient das Ionenaustauscherharz Lewatit TP 108 DW von LANXESS.

Fotos: De Watergroep

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:
Michael Fahrig
Pressesprecher Fachmedien
Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 3 von 4

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2023 einen Umsatz von 6,7 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 12.400 Mitarbeitende in 32 Ländern beschäftigt. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven und verbrauchernahen Schutzprodukten. Für sein Nachhaltigkeitsengagement erreicht LANXESS führende Positionen unter anderem im Dow Jones Sustainability Index und den Ratings MSCI ESG und ISS ESG.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung der LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie unter <https://lanxess.com/de-DE/Presse/Stories>.

Folgen Sie uns auf X (Twitter), Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube:

http://www.x.com/lanxess_deu
<http://www.facebook.com/LANXESS>
<http://www.linkedin.com/company/lanxess>
<http://instagram.com/lanxesskarriere>
<http://www.youtube.com/lanxess>

LANXESS AG

Corporate Communications
50569 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Michael Fahrig
Pressesprecher Fachmedien
Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Seite 4 von 4